

Das Weltall erobern!

Der Diskurs um die Kunst im öffentlichen Raum hält an

Marion Leske

•••



Frank Bölter: „HOrigamiUSE“, Essen, Moltkeplatz

•••

Abermals enthüllt

Eine eigene Antwort auf dieses Problem hat übrigens der Verbund aus 20 Ruhrkunstmuseen gefunden. Entrümpeln kam für sie nicht infrage. Was aber tun mit dem Vorhandenen,

das die Passanten längst ignorierten? Mit „Neuenthüllungen“ in ihrem Umfeld begann eine Initiative, dem bestehenden Kunstschatz zu neuer Aufmerksamkeit zu verhelfen. So wurde bereits einer Wandmalerei von Gerhard Richter und Isa Genzken in einer Duisburger U-Bahn-Haltestelle und Wolf Vostells Schildkröte in Marl eine Wiedergeburt beschert.

Auch im Rheinland ist man nicht faul. In Köln geht der „Urbane Kongress“ in die nächste Runde: Markus Ambach und Kay von Keitz entwickeln in einem Feldversuch Modelle für die Umstrukturierung des Domplatzes. Zu den anvisierten Maßnahmen gehört die Verset-

Mit freundlicher Genehmigung der Autorin Marion Leske zitiert aus (pp. 280, 284, 286, 287):

KUNSTJAHR 2013. Die Zeitschrift, die Bilanz zieht. Nummer 13 / ISSN 1618-4106 / ISBN 978-3-929970-78-4; erschienen Ende Okt. 2013; 50 € / 69 SFR

zung der Kreuzblume vor dem Kölner Dom. Weiterhin auf der Agenda stehen die Restaurierung einer kinetischen Skulptur von Otto Piene in der Hohen Straße und die zeitweilige Einrichtung eines „Archivs für ungenutzte Kunst“ am Roncalliplatz.

Während also mancherorts nach adäquaten Umgangsformen mit dem Inventar geforscht wird, wächst – außer der Quantität – auch die Vielseitigkeit der Kunst im öffentlichen Raum. So breit das Spektrum, so unterschiedlich der Einsatz. Da verlegte Erinnerungskünstler Gunter Demnig in diesem Jahr seinen 5000. Stolperstein, Tobias Rehbergers witzig-romantisch designte Schaltkästen

werten das Bahnhofsviertel von Münster auf, und am Essener Moltkeplatz zeigt die kunstaffine Nachbarschaft seit Juni 2013 ein übermannshohes (laminiertes) Papierhaus, das der Künstler Frank Bölter – gemeinsam mit freiwilligen Akteuren – nach einer Origami-Anleitung gefaltet hat.